

könnte, der ihn aus längerer spezieller Erfahrung und Sachkunde auf diesem besonders schwierigen Teilgebiet berät und in irgendeiner Weise eine Mitverantwortung übernimmt.

Über die Form einer solchen Mitarbeit möchte ich keine Vorschläge machen, sondern zunächst hören, ob Sie der Sache im Grundsatz geneigt sind. Ist das der Fall, so wäre ich Ihnen für die Mitteilung Ihrer Erwägungen auch zu diesem Punkt dankbar.

Ich würde mich freuen, wenn wir auf dieser Basis zu einer Zusammenarbeit kömen, die der Sache, an der Sie wie ich hängen, dienen würde. Es drückt mich seit langem, daß mein mühevoll erworbener Sachverstand in diesem Fragen so wenig zur Auswirkung kommt. Vielleicht ließe sich dem auf diesem Weg abhelfen.

Mit den besten Wünschen und Grüßen bin ich

Ihr

R. Lingen